



Sammlung Theaterzettel

Susannens Geheimnis

Elmendorff, Karl

1938-04-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 1

in Meiningen

Sonntag, den 3. April 1938

Spanische Nacht

Heitere Oper in 2 Akten (nach Heinrich Laube) von
Eugen Bodart

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Isabella, eine junge Gräfin	Käthe Dietrich
Der Baron, ihr Oheim	Heinrich Hölzlin
Graf Carlos, ein Dragoneroffizier, ihr Geliebter	Franz Koblig
Floretta, Jose der Gräfin	Gussa Heiken
Der Hauptmann der Wache	Theo Lienhard
Ein Offizier der Wache	Kurt Stöcklein <i>Fritz Barkling</i>

Ort und Zeit der Handlung:

Garten und Haus des Barons von 6 Uhr nachmittags bis 6 Uhr früh

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Otto Junker

Spielwart: Anton Schrammel

II.

Susannens Geheimnis

Intermezzo in einem Akt

Musik von

Ermanno Wolf-Ferrari

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Spielleitung: Curt Becker-Huert

Personen:

Graf Gil	Theo Lienhard
Gräfin Susanne	Käthe Dietrich
Sante, Diener	Fritz Barkling

Kasseneröffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende etwa 21.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Mündelsicher



Kreissparkasse Meiningen —
Stadtparkasse Zella-Mehlis

Zweckverband

Begründet 1882

Werner Münch, Hofspediten

Sedanstraße 21 Fernruf 2357, 2358

Spediteur der Reichsbahn * Möbeltransport, 4 ständige Packer
Großes Kohlenlager in allen Sorten, Kohlen, Koks, Eiforbriketts-
Langenbrahm * Lager für 100 Möbelwagen Möbel * Wohnungs-
vermittlung nach allen Orten * Vertreter der Hapag, Hamburg-
Süd, Zeppelinluftschiffahrt, Lufthansa * Reisegepäckversicherung

Deine Sparkasse:

Die **Städt. Sparkasse**
in Meiningen



Schuh-
und
Bekleidungs-
haus

Schabacker
Große Auswahl
Führende
Marken - Fabrikate

Werde

Mitglied

der

NSU

Einmaliges Operngastspiel des Nationaltheaters Mannheim mit Generalmusikdirektor Karl Elmendorff

1437/38

Gusannens Geheimnis

Intermezzo in einem Akt
Musik von Ermanno Wolf-Ferrari

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff
Regie: Curt Becker-Suert
Bühnenbild: Friedrich Gerd Dielefeld
Technische Einrichtung: Valentin Schmidt
Beleuchtung: Willy Köhler

Personen:

Graf Gil Theo Lienhard
Gräfin Susanne Käthe Dietrich
Sante, Diener Fritz Bartling

Spielwart: Willy Lamster

Spanische Nacht

Heitere Oper in 2 Akten (nach Heinrich Laube)
von Eugen Bodart

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff
Regie: Friedrich Brandenburg
Bühnenbilder: Friedrich Gerd Dielefeld
Technische Einrichtung: Valentin Schmidt
Beleuchtung: Willy Köhler

Personen:

Isabella, eine junge Gräfin Käthe Dietrich
Der Baron, ihr Oheim Heinrich Hölzlin
Graf Carlos, ein Dragoneroffizier,
ihr Geliebter Franz Koblitz
Floretta, Jose der Gräfin Gussa Heifen
Der Hauptmann der Wache Theo Lienhard
Ein Offizier der Wache Kurt Stöcklein

Ort und Zeit der Handlung: Garten und Haus
des Barons von 6 Uhr nachmittags bis 6 Uhr früh

Spielwart: Willy Lamster

Pause nach „Gusannens Geheimnis“ — Spieldauer: 2 1/2 Stunden

Herren- Kleidung

Damen-Mäntel

nur vom
Spezialgeschäft

FINK

dem Haus
für gute Kleidung

Meiningen

Ant.-Ulrich-Str. 25/27

Den echten

Lodentrey- Mantel

für Damen,
Herren und
Kinder

Alleinverkauf
für Meiningen

A. Zentgraf

Luisenstraße 2
Ernestinerstr. 31

Färberei „Blitz“ Chemische Reinigung, Sedanstraße 7 Fernsprecher 2732
Haus der modernen Kleiderpflege

FRIEDA BODEMANN

Das Spezialgeschäft für feine Damenmoden

Haus- und Küchengeräte

Hauswirtschaftliche- und
Küchenmaschinen
Öfen und Herde, Kesselöfen
in großer Auswahl bei

Wilhelm Harnisch

Luisenstraße 4

Hotel und Restaurant „Henneberger Haus“

Altdeutsche Gaststätte

Gute Küche

Fremdenzimmer mit fließendem Wasser
Verkehrslokal
der Künstler des Landestheaters

Karl und Christian Schäfer, Meiningen

Bau- und Zimmermeister • Dampfsägewerk

Zimmerei, Treppenbau, Fußböden in Kiefer, Fichte
Parkettböden in Kiefer, Buche, Eiche

Opel-Dienst

Meiningen, Bismarckstr. 26, Telefon 2721

Großhändler der Firma Adam Opel A.-G., Rüsselsheim

Modern eingerichtete Reparatur-Werkstatt, Original-Opel-Ersatzteillager, sämtl. Auto-Zubehörteile

Spanische Nacht

Der Graf Carlos und Isabella lieben einander und können die Stunde ihrer Vermählung kaum erwarten. Sie müssen es aber zu ihrem Schmerz erleben, daß der alte Baron, Isabellas Onkel, der das Mädchel bei sich aufgenommen hat, genau und ohne Überstürzung prüfen will, ob Carlos ein seiner Nichte würdiger Mann sein wird. Den ungeduldigen Liebenden dauert das viel zu lange; Carlos verläßt ohne Urlaub sein Regiment, um Isabella wiederzusehen. Isabella, die den Jarn ihres Oheims fürchtet, beschwört den Geliebten, sich noch kurze Zeit zu gedulden, bis der Onkel seine Zustimmung zu der Heirat gegeben hat. Die schlaue Dienstin Floretta aber verrät, daß der Baron um die neunte Stunde das Haus verlassen werde, und daß er sich zu dieser Zeit wieder einfänden möge.

Dem flüchtigen Carlos ist eine Verhaftungsdepesche auf dem Fuße gefolgt, und der Hauptmann der Wache trägt sie bereits in der Tasche. Da aber sein Dienst erst in einer halben Stunde beginnt, nützt er die ihm verbleibende Zeit zu einem Stehdienein. Er kommt jedoch höchst ungelegen, da er seinen Platz schon besetzt findet; der Nebenbuhler ihn sogar durch die Wache verfolgen läßt. Dem Hauptmann bleibt auf seiner Flucht kein anderer Weg als der in das Haus des Barons. Dieses Mißgeschick ereignet sich gerade zu der Zeit, als Carlos den Weg zu Isabella frei zu finden hofft. Ein lustiges Verwechslungsspiel hebt an und es vergeht eine Nacht voller Verwirrungen und Aufregungen, ehe sich die beiden Liebenden, glücklich vereint, in die Arme schließen können.

Susannens Geheimnis

Es ist ein unschuldiges Geheimnis, das Susanne vor ihrem Gatten, dem Grafen Gil, verbirgt. Ihr auffälliges Gebaren aber erweckt seinen Argwohn; er kommt nach Hause, riecht in seiner Wohnung den ihm so verhassten Zigarettenrauch, schon erwaht seine Eifersucht, er glaubt, daß ihn Susanne, mit der er erst seit einem Monat verheiratet ist, bereits betrügt. Immer ängstlicher sucht Susanne den Verdacht ihres Mannes zu zerstreuen und macht ihn dadurch doch nur immer mißtrauischer. Bis es zuletzt an den Tag kommt, daß Susanne nichts verheimlicht hat, als ihre unbeherrschbare Lust am Zigarettenrauchen. Lachend schließt Graf Gil sie in seine Arme, beglückt, daß es ein so harmloses Vergnügen war, das seiner Eifersucht so hart zugesetzt hat.

Theatergläser in jeder Ausführung
Lorgnetten, Brillen, Fotoapparate usw.

Fr. Zeine
Optikermeister
Georgstraße 43

Pflege Dein Wissen um die Heimat!

Besuche die Sehenswürdigkeiten in Meiningen:

Die Kunstsammlungen im Schloß Elisabethenburg
Das Henneberger Museum im Schloß